

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Verantwortlicher: Redaktion Nr. 13 807, Expedition Nr. 13 688, Verlag Nr. 13 528. Telegr.-Adr.: Neueste Dresden.

Preisverzeichn:

Im Dresdner Heftenpreis monatlich 40 Pf., vierteljährlich 1.20 Pf., halbjährlich 2.40 Pf., jährlich 4.80 Pf. ...

Ein siegreicher Sturm der Sachsen auf die Höhen von Craonne.

865 Franzosen gefangen, 8 Maschinengewehre, ein Pionier-Depot erbeutet. — Deutsche Bomben in die Schiffsverwerft von Dünkirchen. — Meuternde Mohammedaner in der russischen Karpathenarmee. — Ein Protest von Amerikanern gegen die Kriegslieferungen — Militärrevolte in Portugal.

Die Sicherung unserer Nahrungsmittel.

Wir haben schon vor der Bekanntgabe der neuen Schutzbestimmungen für die Sicherung der Nahrungsmittel...

Wichtige Stellungen der Franzosen genommen.

Großes Hauptquartier, 27. Januar vormittags. (Amtlich.) Westlicher Kriegsschauplatz:

Bei Nieuport und Ypern fand nur Artilleriekampf statt. Bei Guinch, südwestlich La Bassée, versuchte der Feind gestern Abend, die ihm am 25. Januar entriffene Stellung zurückzuerobern.

Die schon gemeldeten Kämpfe auf den Höhen von Craonne hatten vollen Erfolg. Die Franzosen wurden aus ihrer Höhenstellung westlich La Creute-Pynee und östlich Gurtebise geworfen und auf den Südhang des Höhenlandes gedrängt.

Südöstlich St. Mihiel nahmen unsere Truppen einen französischen Stützpunkt. Gegenangriffe der Franzosen blieben erfolglos. In den Vogesen liegt hoher Schnee, der unsere Bewegungen verlangsamt.

Ostlicher Kriegsschauplatz: Der russische Angriff nordöstlich Gumbinnen machte keine Fortschritte. Die Verluste des Feindes waren stellenweise schwer. In Polen keine Veränderung.

Feindliche Unterseeboote in der Ostsee.

Wie das Wolffsbureau von jütländiger Seite erzählt, ist der kleine Kreuzer „Gazelle“ in der Nähe von Rügen von einem feindlichen Unterseeboot angegriffen und beschädigt worden.

Berlin, 27. Januar. Aus Ralmö wird über Stockholm berichtet: Am Nachmittage verbreitete sich in der Stadt das Gerücht, ein englisches Unterseeboot seien durch den Sund gekommen.

Der kleine Kreuzer „Gazelle“ ist ein altes Schiff aus dem Jahre 1896 mit einer Verdrängung von 2600 Tonnen, 6000 Pferdekräften und einer Geschwindigkeit von 18 Knoten.

Die Nordseeschlacht. Noch 300 Ueberlebende der „Blücher“ gelandet.

Von den neuen Meldungen, die über die Schlacht in der Nordsee vorliegen, ist die erfreulichste, daß noch 300 Ueberlebende des „Blücher“ gelandet worden sind.

General Pau in Angnade? Kuffchen erregt es in Paris, daß General Pau offenbar plötzlich in Angnade gefallen ist.

Englische Getreidekäufe in Rußland. Der Pariser Korrespondent des Courrier „L'Asie“ meldet, England habe in Rußland zurzeit unexportierbare Getreidevorräte im Werte von über 2 Milliarden angekauft.

Auch den maßgebenden Stellen haben offenbar erst die am 1. Dezember d. J. veranfaßten Erhebungen über die vorhandenen Vorräte von Getreide und Mehl ein völlig klares Bild der Lage verschafft und ihnen gezeigt, daß es so nicht weitergehen dürfe.

Indessen, was in dieser Richtung verfaßt worden ist, läßt sich nicht mehr nachholen, wohl aber nach Möglichkeit gutmachen. Und hierzu erweisen die jetzt getroffenen Maßnahmen durchaus geeignet.

Man hatte noch eine andre in Vorziehung gebracht, aber es ist sehr zu begrüßen, daß man von dieser Abstand genommen hat. Es wurde nämlich auch vorgeschlagen, Abhilfe dadurch zu suchen, daß man die Höchstpreise für Getreide abschaffe.

Man darf jedenfalls mit Bestimmtheit annehmen, daß die nunmehr verfügte Beschlußnahme, zu der sich unsere maßgebenden Stellen selbstverständlich nur schwerer Herzens und nur aus den höchsten nationalen Rücksichten entschlossen haben, den damit anstrengten Zweck vollständig erfüllen werden.

Wir haben die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes bereits gestern mitgeteilt. Bei der Bedeutung für jeden lassen wir heute noch den genannten Wortlaut (S. 11-12) folgen.

Wir haben die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes bereits gestern mitgeteilt. Bei der Bedeutung für jeden lassen wir heute noch den genannten Wortlaut (S. 11-12) folgen.

Wir haben die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes bereits gestern mitgeteilt. Bei der Bedeutung für jeden lassen wir heute noch den genannten Wortlaut (S. 11-12) folgen.

Wir haben die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes bereits gestern mitgeteilt. Bei der Bedeutung für jeden lassen wir heute noch den genannten Wortlaut (S. 11-12) folgen.

Wir haben die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes bereits gestern mitgeteilt. Bei der Bedeutung für jeden lassen wir heute noch den genannten Wortlaut (S. 11-12) folgen.

Wir haben die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes bereits gestern mitgeteilt. Bei der Bedeutung für jeden lassen wir heute noch den genannten Wortlaut (S. 11-12) folgen.

Wir haben die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes bereits gestern mitgeteilt. Bei der Bedeutung für jeden lassen wir heute noch den genannten Wortlaut (S. 11-12) folgen.

Wer brauchbare Nahrungsmittel magwirtschaft, wer mit dem Brot nicht so umgeht wie unsere Vorfahren, denen jede Verschwendung der Gottesgabe in Freizeidiensten schon eine Sünde war, wer zu andern Zwecken verwendet, was Menschen zur Nahrung dienen kann, macht sich eines schändlichen, egoistischen Verhältnisses schuldig.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

Die Kämpfe um Ypern spielen trotz der scheinbaren Ruhe, die in Flandern herrscht, noch immer eine große Rolle, zumal die kämpfenden Gegner sich jetzt hauptsächlich auf Artilleriekämpfe beschränken müssen.

großen Teile erfolgen soll, erst im Frühjahr wird eine zweite folgen. Die deutschen Fliegerangriffe auf Dünkirchen haben ebenfalls gute Erfolge gebracht. Wie jetzt bekannt wird, wurde die Dünkirchener Schiffswerft in Brand geschossen.

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis:

Die Kämpfe im Sundgau haben den Franzosen noch keine Erfolge gebracht. Das Urteil eines neutralen Sachmannes über die deutschen Operationen kommt zu folgendem Ergebnis: